



Mitteilungen

über die Verhandlungen des Landtags

I. Kammer

Nr. 34

Dresden, den 1. November

1918

(A)	34. Sitzung	
	Freitag, den 1. November 1918, nachmittags 1/2 1 Uhr.	
		Seite
	Entschuldigungen	575 B
	Registrandenvortrag Nr. 651—659	575 C
	Beratung über den mittels Königlichen Dekrets Nr. 44 vorgelegten Entwurf eines Gesetzes über eine veränderte Zusammensetzung des Gesamtministeriums	576 C
	Staatsminister Dr. Koch	576 C
	Sekretär Domdechant Dr. v. Hübel, Bericht- erstatter	576 D
	Vortrag und Genehmigung der Ständischen Schrift über das Königliche Dekret Nr. 44	579 C
	Feststellung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung	579 C
(B)	Verlesung und Genehmigung des Protokolls . .	579 C

Präsident:

Oberstmarschall Dr. Graf Bizthum v. Eckstädt, Exzellenz.

Am Ministertische:

Staatsminister Dr. Koch und Regierungskommissar
Geheimer Justizrat Dr. Mannsfeld.

Anwesend 38 Kammermitglieder.

Präsident Oberstmarschall Dr. Graf Bizthum v. Eckstädt
eröffnet die Sitzung 12 Uhr 56 Minuten nachmittags.

Präsident: Die Sitzung ist eröffnet.

Es haben sich für heute entschuldigt Herr Kammer-
herr v. Sandersleben, Se. Erlaucht Graf zu Solms, Herr
Wirklicher Geheimer Rat Dr. Wach, Herr Rittergutsbesitzer

I. R. (3. Abonnement.)

Dr. Leuschner, Herr Oberbürgermeister Dr. Hübschmann (C)
wegen Unwohlseins, Herr Geheimer Ökonomierat Steiger
wegen dringender Geschäfte.

Wir treten in die Tagesordnung ein.

Den Vortrag aus der Registrande übernimmt
Herr Domdechant Dr. v. Hübel.

(Nr. 651.) Schreiben des Königlichen Gesamt-
ministeriums vom 27. Oktober 1918, Nr. 1320 J., die
Verabschiedung und Neuernennung verschiedener Staats-
minister betreffend.

Präsident: Ich bitte, das Schreiben zu verlesen.

Sekretär Domdechant Dr. v. Hübel (liest):

Nr. 1320 I. „Dresden, am 27. Oktober 1918.

An
das Direktorium der Ersten Kammer
der Ständeversammlung.

(D)

Dem Direktorium der Ersten Kammer beehrt sich
das Gesamtministerium ergebenst mitzuteilen, daß
Seine Majestät der König Allergnädigst geruht haben,
den Staatsministern DDr. Beck, Graf Bizthum
v. Eckstädt und v. Seydewitz die von ihnen erbetene
Versetzung in den Ruhestand zu bewilligen und an
deren Stelle die Ministerialdirektoren Wirklichen Ge-
heimen Rat Dr. Schroeder und Geheimen Rat
Dr. Koch, sowie den außerordentlichen Gesandten und
bevollmächtigten Minister in Wien v. Rostiz-Wallwitz
zu Staatsministern zu ernennen. Dem Staatsminister
Dr. Schroeder ist die Leitung des Finanzministeriums,
dem Staatsminister Dr. Koch die Leitung des Mi-
nisteriums des Innern und dem Staatsminister
v. Rostiz-Wallwitz die Leitung des Ministeriums
des Kultus und öffentlichen Unterrichts übertragen
worden.

Gesamtministerium.

Dr. Heinze."

Präsident: Ich bitte fortzufahren.